



HASIT 650

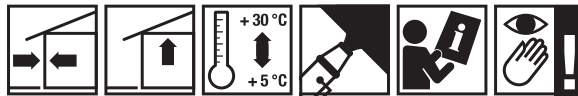
Kalkzementputz

Anwendungsbereiche: Kalk-Zement-Maschinenputz der Mörtelgruppe P II (DIN V 18550) bzw. CS II (EN 998-1). Als Grund- oder Filzputz auf Normalmauerwerk, im Innen- und Außenbereich. Abschwächungsbasiswand aufgrund der Anwendung des Putzes durch ein Sechstel ca. 17 % zu verbessern. Unterputz für KREISEL Struktur- und Edelputze, Silikat-, Silikon- oder Kunstharzputze. Porenbetonsteine oder als letzte Lage verwenden. Nicht auf feuchte- oder salzbelasteten Untergründen einsetzen. Für die Applizierung von feinen Oberputzen (Körnung < 2 mm) wird eine vorgängige Armierungsschicht mit KREISEL Dieplast 804 und eingelegtem KREISEL Armierungsgewebe Weiß empfohlen.

Eigenschaften:

- Hervorragende Verarbeitung
- Schönes Oberflächenbild

Verarbeitung:



Technische Daten:		
Art.-Nr.	62546	22239
Verpackungsart		
Menge pro Einheit	30 kg/EH	1.000 kg/EH
Einheit pro Palette	42 EH/Pal.	
Körnung	0 - 0,85 mm	
Verbrauch	ca. 13,3 kg/m ² /cm	
Wasserdampfdiffusion μ	≤ 20	
Wasserbedarfsmenge	ca. 7 l/EH	
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, dry}$ (EN 1745:2002)	≤ 0,45 W/mK (Tabellenwert) für P = 50 %	
Brandverhalten	A1	
MG (EN 998-1)	GP	
MG (EN 998-1)	CS I	
MG (EN 998-1)	W _c 0	
Mindestputzdicke	ca. 10 mm	
Mindestputzdicke (Decke)	ca. 8 mm	

Materialbasis:

- Zement
- Luftkalk
- Hochwertiger Kalkbrechsand
- Zusätze zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften
- Mineralisch

Erhärtung: Hydratation
Karbonatation

Verarbeitungsbedingungen: Während der Verarbeitung und der Erhärtung des Materials, mindestens aber während drei Tagen, vor Frost schützen.



HASIT 650

Kalkzementputz

Untergrund:	<p>Untergrund muss trocken, staubfrei, frostfrei, saugfähig, eben, ausreichend rau und tragfähig sowie frei von Ausblühungen und Trennmitteln wie Schalöl u.ä. sein.</p> <p>Untergrundprüfung hat laut DIN 18350 zu erfolgen.</p> <p>Die Verarbeitungshinweise gelten für normgemäss hergestelltes Mauerwerk und setzen geschlossene Fugen voraus. Offene Mauerwerksfugen und -ausbrüche sind vorher mit geeignetem Material zu verschliessen.</p> <p>Bei allen Putzträgern und Sonderbaustoffen (z.B. HWL-Platten, Rollokästen, XPS-R-Platten u.ä.) sind die Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers zu beachten.</p>
Untergrund-Vorbehandlung:	<p>Nach abgeschlossener Prüfung und Vorbereitung des Putzgrundes (Schließen von Schlitzen, Fugen und Fehlstellen) ist je nach Untergrund eine entsprechende Vorbehandlung notwendig. An rissgefährdeten Stellen, wie bei unterschiedlichen Materialien (z.B. Rollokästen, HWL-Platten u.ä.) ist ein alkalibeständiges Armierungsgewebe im oberen Drittel des Grundputzes (frisch-in-frisch) einzulegen.</p> <p>Vor Putzbeginn sollten bei allen Kanten und Ecken rostfreie Putzprofile versetzt werden.</p> <p>Für das Setzen von Putzprofilen bei zementhaltigen Putzen empfehlen wir HASIT 500 Ansetzmörtel (keinesfalls gipshaltige Ansetzmörtel verwenden!).</p>
Zubereitung:	<p>Das Produkt kann mit den üblichen Feinputzmaschinen oder von Hand verarbeitet werden. Bei „Handverarbeitung“ angemischtes Material mit der Traufel auftragen oder mit der Kelle anwerfen.</p>
Verarbeitung:	<p>Bei „Handverarbeitung“ angemischtes Material mit der Traufel auftragen oder mit der Kelle anwerfen.</p> <p>Das Produkt kann mit den üblichen Feinputzmaschinen oder von Hand verarbeitet werden. Bei „Maschinenverarbeitung“ mit handelsüblicher Feinputzmaschine aufspritzen.</p> <p>Nach dem Auftrag mit der Latte planeben abziehen. Nach dem Ansteifen zeitgerecht verreiben oder filzen, oder mit dem Rabbot für die nachträgliche Beschichtung aufrauen.</p>
Verarbeitungshinweis:	<p>Bei einlagiger Verarbeitung (Anwendung möglich nur bei vollkommen gemauerten Untergründen) ist Wunschputzschicht aufzutragen, und mit Aufziehbrett abzuziehen. Nach vollkommener Anziehung (es dürfen keine Fingerabdrücke hintergelassen werden) die Oberfläche mit Schwamm abzuziehen.</p> <p>Glätte Beton Gewände für Kalkzementputz 650 mit HASIT 12 Haftbrücke anzuwenden und die Putz mindestens in der Dicke 8 mm aufzutragen. Mit einer Aluminium- oder Edelstahlplatte abzuziehen, vollkommen anziehen (es dürfen keine Fingerabdrücke hintergelassen werden) und mit Schwamm abzuziehen.</p> <p>Bei zweilagiger Verarbeitung (sollte die Unterlage den geforderten Merkmale nicht entsprechen), das HASIT 610 (50–60 % der Fläche) anzuwenden, 24–72 Stunden ausreifen lassen, die Oberfläche zu befeuchten und Kalkzementputz 650 in Dicke von 15–17 mm aufzutragen. Die Oberfläche mit einem Gitterrabbot abzuziehen und nach einem vollständigen Abziehen mit Edelstahlschaber aufzurauen. Vollkommen ausreifen zu lassen (1 mm Schicht = 1 Tag) und Kalkzementputz 650 in der Dicke mindestens von 5 mm aufzutragen. die Oberfläche lassen wir anziehen. Mit Schwamm zu behandeln.</p> <p>Standzeit des Unterputzes vor Endbeschichtung: 1 Tag pro mm Putzdicke.</p>
Besonders zu beachten:	<p>Die geltenden Normen und Merkblätter für die jeweiligen Anwendungsbereiche sind zu beachten.</p> <p>Porenbeton</p> <p>Stark oder unterschiedlich saugende Untergründe mit Vorspritz und Universalmörtel 610 vorbehandeln.</p> <p>Bei Porenbetonmauerwerk muss die Restfeuchtigkeit max. 6–10 % betragen.</p> <p>Bei Blasenbildung auf Betonuntergründe.</p> <p>Bei zu verfliesenden Flächen sollte der Putz nicht gefilzt sondern nur planeben ausgerichtet werden.</p>
Qualitätssicherung:	<p>Das Produkt wird im eigenen Labor sowie durch die Gütegemeinschaft Naturstein, Kalk und Mörtel e.V. und GG-Cert fortlaufend überwacht.</p>
Verpackungshinweise:	<p>In feuchtigkeitsgeschützten Papiersäcken oder Silo.</p>



HASIT 650

Kalkzementputz

Lagerung:	Trocken und kühl auf Holzrosten lagern. Vor Feuchtigkeit schützen. Lagerfähigkeit: ca. 9 Monate. Gemäß Verordnung 1907/2006/EG Anhang XVII bei +20 °C, 65 % r.F., Herstellungsdatum siehe Verpackungsaufdruck.
Gefahrenhinweise:	Weitere Sicherheitshinweise sind aus dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.
Allgemeine Hinweise:	Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen. Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen. Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen für Fragen bezüglich Verwendung und Verarbeitung sowie Vorführung unserer Produkte zur Verfügung. Den aktuellen Stand unserer technischen Merkblätter finden Sie auf unserer Homepage bzw. können in der zuständigen Geschäftsstelle angefordert werden.
